

460/42

317

Germanische und w/ verfügen in unserem Institut infolgedessen auch die
19. August 1942.
keine Kartenskizzen für die Kaiserpfalz Olonna. Ober haben Sie an ir
welche gezeichneten Karten gedreht? Ich würde auf diesem Gebiet freilich
außer den gezeichneten historischen Atlanten, die Ihre Wünsche je sch
zuverlässig befreit werden, auch nicht, um was es sich handeln könnte.
Herrn P. Dr. Alban Dold Beuron, Hohenzollern

Erzabtei

Sehr verehrter Herr Pater!

Ihr Schreiben vom 2. August an Herrn Prof. Stengel wurde von die-
sem an den jetzigen kommissarischen Leiter des Reichsinstituts, Herrn
Prof. Dr. Theodor Mayer, weitergegeben, welcher zur Zeit verreist ist
und mich mit der Beantwortung beauftragte. Ich freue mich der Gelegen-
heit, mit Ihnen wieder in Verbindung zu treten, denn ich hoffe, daß Sie
sich unserer gemeinsamen Bemühungen um die päpstlichen Papyrusurkun-
den in der Vaticana im Jahre 1929 noch erinnern.

Leider weiß ich aber nicht, wie ich Ihre Bitte erfüllen soll. Die
Anfertigung von Karten gehört nicht zum Arbeitsbereich der Monumenta

29. AUG. 1942 Beuron, d. 22. Aug. 42.

L. v. verehrter Herr Dr. Erdmann:
Entschuldigen Sie, bitte, daß ich mich betreffs der Kaiser-
pfalz Olonna mit meinem Anliegen an das Reichsinstitut
gewendet habe. In den "Nachrichten von der Gesellschaft der Wissen-
schaften zu Göttingen" Neue Folge Bd II Nr 6 hatte ich einen interes-
santen Aufsatz über die Unternehmung der Königspfalz Werla mit
vielen Kartenskizzen gelesen und darauf meine Vermutung gestützt,
daß auch schon über andere Kaiserpfalzen und ihre einstige Lage
Nachforschungen angestellt worden wären, die ich am ehesten in
Ihrem Institut zusammengetragen glaubte. Dies ist nach
Ihrer Mitteilung nun nicht der Fall und so muß ich mich noch
weiterverfolgen. — An die von Ihnen erwähnte, gelegentlich

blatt in einem intakten
bildung durch irgendwelche
das Original nicht bietet.
zu beiden Bildern abso-
haulicht wissen. Jeder
Was den, schmalen,
den dokumentiert wer-
handen ist. Die dadurch
ergänzt zum Beweis, daß
wirklich zu dem Zu-
si ich auf beiliegendem

cupra aduersus eum non re
Sonderdruck des "Salzburger Kreuzkramenters" auf der 1. Tafel durch